

Zehn Millionen für die FH

Ein Anschub für Heilbronn und die Region

Die Zukunftsoffensive der Landesregierung lässt Heilbronn selbstverständlich nicht aus: Zehn Millionen Mark fließen in die Fachhochschule.

„Jetzt geht es voran“, freute sich der Heilbronner Oberbürgermeister Helmut Himmelsbach. Der Vorsitzende des Hochschulrates der Fachhochschule Heilbronn ist glücklich über die gute Nachricht aus Stuttgart. „Heilbronn und die Region haben jahrelang um die Aufwertung der Fachhochschule gekämpft.“ Die Finanzspritze hilft, Projekte im Bereich Logistik und Automotive auszubauen. Der Geldsegen vom Land stützt auch die Überlegungen in der Fachhochschule, in diesen beiden Bereichen Kompetenzzentren einzurichten. Himmelsbach nennt die Zuwendung einen „wichtigen Anschub für die Region und den Wissenschaftsstandort Heilbronn“.

„Der Ausbau der FH ist der Schlüssel zur Lösung eines der dringendsten Probleme der ansonsten prosperierenden Region Heilbronn-Franken“, begründete der OB die Notwendigkeit, das Defizit der Region im Hochschulbereich anzugehen. Mit nur vier Studenten pro 1000 Einwohner ist Heilbronn-Franken das Schlusslicht, im Landesdurchschnitt sind es immerhin 18. (red)